



Prof. Dr. med.  
Thomas Cerny



Prof. Dr. med.  
Richard Herrmann

info@onkologie

## Unabhängige und breit abgestützte Fortbildung

Das Ende eines Jahres bietet die Gelegenheit, sich etwas zurückzulehnen und das abgelaufene Jahr Revue passieren zu lassen.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, danken wir sehr für Ihr Interesse an **info@onkologie**.

Als Herausgeber dieser Fachzeitschrift stellt sich uns die Frage, haben wir die gesetzten Ziele erreicht? Wir möchten für die Onkologinnen und Onkologen der Schweiz eine unabhängige, breit abgestützte Fortbildung bieten. Auch möchten wir ganz im Sinne des Titels der Zeitschrift dieses Forum als multiprofessionelle und nationale Bühne verstehen, auf der auch die Onkologiepflege, die Palliativonkologie und die wichtigsten Organisationen wie Onco-suisse, Krebsliga, Krebsforschung, SAKK etc. zum Zuge kommen und aktuell informieren können.

Wie sehen das unsere Leser? Aus persönlichen Gesprächen und vereinzelt Rückmeldungen schliessen wir, dass wir zumindest auf einem guten Wege sind. Allen Ansprüchen gerecht zu werden, ist kaum möglich. Dennoch wären wir froh, wenn Sie, verehrte Leserinnen und Leser, unsere Arbeit aktiv begleiten würden, sei es mit konstruktiver Kritik oder auch mit Zustimmung und spezifischen Wünschen. Wir machen diese Zeitschrift für Sie und würden uns über Anregungen freuen, z.B. was Sie vermissen oder, ob Sie mit den Inhalten der Beiträge einverstanden sind.

Es erfüllt uns mit einem gewissen Stolz, dass es nach unserer Einschätzung gelungen ist, sozusagen aus dem Stand eine Fachzeitschrift zu lancieren, die jetzt bereits einen festen Platz in der Onkologie der Schweiz behaupten kann. Dies konnte aber nur dadurch gelingen, dass viele Kolleginnen und Kollegen

wichtige Beiträge geliefert haben, die es den Leserinnen und Lesern ermöglichen, in unserem Fachgebiet aktuell informiert zu sein.

Nicht zu vergessen sind aber auch die Leistungen der Verlegerin Eleonore Droux und des Chefredaktors Thomas Becker. Ihnen allen, aber auch den Mitgliedern des Herausgeberboards und Prof. Walter F. Riesen für die Textorganisation möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Mithilfe und ihre Leistungen danken.

Für die Zukunft werden uns die Themen nicht ausgehen. Die Onkologie befindet sich ja in einem steten Wandel und fast hat man das Gefühl, dass das Tempo des Wandels zunimmt. Ausserdem erweitert sich das Gebiet, indem einerseits neue Therapien zur Verfügung stehen und andererseits neue Erkrankungen entstehen, die wiederum neue Therapiekonzepte erfordern. Auch vernetzt sich die Onkologie immer stärker mit allen Organspezialisten und insbesondere den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, welche immer mehr einbezogen werden in die komplexe Betreuung onkologischer Patienten. Unser Fach ist und bleibt faszinierend und herausfordernd.

Ihnen und allen Menschen, die Ihnen wichtig sind, wünschen wir ruhige und entspannte Fest- und Feiertage sowie einen guten Wechsel in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Prof. Dr. med.  
Thomas Cerny

Prof. Dr. med.  
Richard Herrmann